

Pressemitteilung

FFP2-Maske von Moldex: Bestnote der Stiftung Warentest



Die 2400+ Classic FFP2-Maske von Moldex erhält Bestnote der Stiftung Warentest.

Bild: Moldex

Walddorfhäslach, 26. Juli 2021

„Rundum geeignet“ hält die Stiftung Warentest die 2400+ Classic, eine FFP2-Maske der Moldex-Metric AG & Co. KG mit Hauptsitz in Walddorfhäslach bei Stuttgart. Geprüft und bewertet wurden von der Verbraucherorganisation die Filterwirkung, der Atemkomfort und die Passform. Außerdem wurde eine Schadstoffprüfung durchgeführt.

Während vier der 20 Masken im Test-Fazit die Bestnote „Geeignet“ erhielten, konnten nur zwei davon – darunter auch die Moldex Maske – in allen Einzelkategorien mit der jeweils besten Bewertung überzeugen.

Dass beim sicherheitsrelevanten Dichtsitz vor allem Masken etablierter Hersteller und die mit einer richtigen Kopfbebänderung statt einfacher Ohrschlaufen gut abschneiden, überrascht die Geschäftsführer von Moldex, Roman und Torben Skov, dabei nicht. „Wir sehen im Alltag und selbst im Gesundheitssektor immer wieder Masken in „Filtertüten-Optik“ mit Ohrschlaufen, die häufig ganz offensichtlich nicht dicht anliegen und damit auch nicht richtig schützen“, so Roman Skov. Die Brüder hoffen deshalb, dass die Testergebnisse der Stiftung Warentest „ein Bewusstsein für die Wichtigkeit eines guten Dichtsitzes bei der Auswahl und beim Aufsetzen von FFP-Masken schaffen“.

Ausführliche Details zum Test können unter www.test.de/masken abgerufen werden.

Die Bilder in druckfähiger Auflösung können Sie hier downloaden:

http://archiv.storyletter.de/download/Bilder_Moldex_StiftungWarentest.zip



*Die Moldex-Metric AG & Co. KG mit Hauptsitz in Walddorfhäslach entwickelt, produziert und vertreibt Atem- und Gehörschutzprodukte nach europäischen Normen. Eine hohe Fertigungstiefe und eigene Produktionsstandorte in Europa machen das Unternehmen unabhängig von Lieferketten. Das Unternehmen beschäftigt 450 Mitarbeiter*innen an acht Standorten in Europa.*

Pressekontakt: presse@moldex-europe.com